

Brutvogelmonitoring an Binnengewässern

Erfassung von Indikatorarten in ausgewählten Gebieten

Vögel der Binnengewässer - Bäche und Flüsse, Seen und Teiche - sind gute Indikatoren für den Zustand der Gewässer und ihrer Uferbereiche. Die Entwicklung der Brutbestände spiegelt die Anstrengungen bei der Gewässerreinigung und

Schaffung oder Wiederherstellung naturnaher Gewässer, -Ränder und -Strukturen im ökologischen Hochwasserschutz und der Renaturierung von Fließgewässern wider. Während die seltenen (z. B. Seeadler, Trauerseeschwalbe, Rohrdommel) und häufigen Arten

(z. B. Teichrohrsänger) durch etablierte Monitoring-Programme bereits gut erfasst werden, fehlen regelmäßige Erfassungen insbesondere bei mittelhäufigen Arten wie Eisvogel, Zwergtaucher, Haubentaucher und Wasserralle.



Haubentaucher
T. Krüger



Rohrdommel
G. M. Heinze



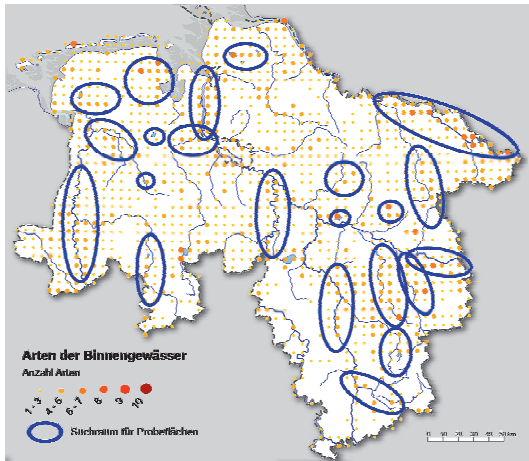
Eisvogel
H. J. Schaffhäuser

Was?

Ziel ist es, in Niedersachsen eine repräsentative Auswahl von Probeflächen zu etablieren, bei denen die Erfassung der Brutbestände der mittelhäufigen Indikatorarten (fett) im Vordergrund steht.

Fließgewässer: **Eisvogel**, Gebirgsstelze, Wasseramsel, Gänsesäger, Flusssuferläufer

Stillgewässer: **Zwergtaucher**, **Haubentaucher**, **Wasserralle**, **Rohrweihe**, Teichrohrsänger



Steinbeck
H. J. Schaffhäuser

Wie?

Probeflächen können komplette Stillgewässer inklusive Verlandungszone oder auch Gewässerteilbereiche umfassen. Bei Bächen und Flüssen werden Fließgewässerabschnitte als Probeflächen definiert.

Es sollte jeweils eine komplette Revierkartierung der mittelhäufigen und seltenen Brutvogelarten erfolgen (Methodenstandards siehe SÜDBECK et al. 2005), aber auch eine Beschränkung auf ausgewählte Indikatorarten ist möglich. Die Erfassung ist jährlich fortlaufend in denselben Probeflächen durchzuführen.

Wann?

Mit dem Monitoring der Brutvögel an Binnengewässern soll in der Brutsaison 2014 begonnen werden. Gebietsvorschläge nehmen wir gern an, bitte stimmen Sie die Probeflächenauswahl und -abgrenzung mit uns ab.



Zwergtaucher
H. J. Schaffhäuser

Sie wollen mitmachen?

Kontakt:

Katja Behm
Tel.: 0511 / 3034-3221

katja.behm@nlwkn-h.niedersachsen.de

Jürgen Ludwig
Tel.: 04779 / 925823

juergen.ludwig@nlwkn-lg.niedersachsen.de